

Urte Schlie
Anke Werner

GARTENFÜHRER SCHLESWIG-HOLSTEIN

Herausgeber

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Schleswig-Holsteinischer Heimatbund e.V.

Medienpartner

**bauern
blatt**

Wachholtz



VORWORT

Die Gartenkultur Schleswig-Holsteins rückt immer stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit: Zum einen ist sie ein lebendiges Geschichtsbuch, in dem die gesellschaftlichen Strömungen der jeweiligen Zeit in der Gestaltung ihren Niederschlag fanden. Die Parks und Gärten unseres Landes sind gleichzeitig ein biologisches Archiv, in dem alte Pflanzen der Region, Gewächse aus Sammlungen von Forschungsreisenden und moderne Züchtungen unserer starken Gartenbauwirtschaft einträchtig nebeneinander stehen. Die Gartenkultur wird immer stärker auch als Wirtschaftsfaktor entdeckt, die Kulturliebhaber und Pflanzenfreunde gleichermaßen zu Ausflügen in unser schönes Land zwischen den Meeren lockt. Sie trägt dazu bei, Schleswig-Holsteinern und den Besuchern unseres Landes zusätzlich zu den bekannten Ausflugszielen die Vielfalt unseres Landes näher zu bringen.

Den natürlich-landschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklungen des Landes Schleswig-Holstein fühlen sich die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein und der Schleswig-Holsteinische Heimatbund e.V. gleichermaßen verbunden. Deshalb freuen wir uns, dass das Projekt *gartenrouten zwischen den meeren** durch diesen Gartenführer eine wertvolle Ergänzung erhält, die die Schönheiten und die Kultur unseres Landes weiteren Menschen näher bringt. Neben großen imposanten Parkanlagen warten auch viele Kleinode im ländlichen Raum auf ihre Entdeckung.

Der Weg dorthin wird durch diesen schönen Gartenführer noch reizvoller.

Jutta Kürtz
Vorsitzende
Schleswig-Holsteinischer
Heimatbund e.V.

Hermann Früchtenicht
Präsident
Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein

Mit freundlicher Unterstützung von

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



*Rosen
Jantau*

Brunswiker Stiftung

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, insbesondere der Vervielfältigung, die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, sowie der fotomechanischen Wiedergabe und Übersetzung, vorbehalten.

ISBN 978-3-529-05778-0

© 2008 Wachholtz Verlag Neumünster

INHALT

GARTENROUTEN ZWISCHEN DEN MEEREN	6
--	---

GÄRTEN AN DER OSTSEEKÜSTE

FLensburg	8
SCHLESWIG-SCHLEI	20
KIEL	40
PLÖN	62
OSTHOLSTEIN	84
LÜBECK	94

GÄRTEN ZWISCHEN DEN MEEREN

NEUMÜNSTER	116
BINNENLAND	136
STORMARN	148
LAUENBURG	168

GÄRTEN AN ELBE UND WESTKÜSTE

NORDFRIESLAND	178
MARSCHLAND	188
PINNEBERG	202
LITERATURVERZEICHNIS	224
ABBILDUNGSNACHWEIS	224

GARTENROUTEN ZWISCHEN DEN MEEREN

Die Meeresnähe, das maritime Klima, der Wasserreichtum und die raue Schönheit Schleswig-Holsteins haben über Jahrhunderte hinweg ihren Niederschlag in den Gärten und Landschaften des Landes gefunden. Gärtner und Gartenfreunde bringen ihre blumigen Paradiese mit gestalterischem Geschick in Einklang mit der Natur. So schmiegen sich Lindenschirme um Bauernkaten mit üppigem Blütenflor und verzaubern mit ihrem verwunschenen Charme. Imposante Alleen folgen der welligen Hügellandschaft der Ostküste und ziehen sich windschützend durch die Weite der Marschlande an der Nordsee. Die ostholsteinische Seenlandschaft hat mit ihrem lieblichen Charme bereits die Dichter und Denker des 18. Jahrhunderts inspiriert und zur Anlage schöner Landschaftsparks verführt. Von besonderer Bedeutung sind im nördlichsten Bundesland auch die geschichtlichen Verbindungen zu Dänemark, die sich durch die Gärten vieler Schlösser, Guts- und Herrenhäuser ranken. Das milde Winterklima ermöglicht gleichzeitig die Anzucht andernorts wenig winterharter Pflanzen und so ist eine interessante, ja selbst exotische Pflanzenvielfalt in den Gärten und Parks Schleswig-Holsteins zu finden. In einigen Regionen des Landes hat auch der Erwerbsgartenbau zur Ausprägung typischer Gartenformen beigetragen, andernorts ließen sich Künstler vom Reiz der Landschaft und von ihren eigenen Gärten inspirieren. Der Gartenführer Schleswig-Holstein möchte diese oft unbekannteren grünen Schätze heben, einen Überblick über die Gartenkunst des Landes geben und zu grünen Entdeckungen einladen.



**gartenrouten
zwischen den meeren ***

Der Reichtum an unentdeckten Gärten und Parks im Land ließ in Schleswig-Holstein die Idee dazu reifen, diese Kleinode einem breiten Publikum auf ausgearbeiteten Routen zu präsentieren. Unter der Ägide der Landwirtschaftskammer und mit finanzieller Unterstützung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume sind daher seit 2005 thematische Routen durch die Parks und Gärten Schleswig Holsteins von den Autorinnen entwickelt worden,

die zu je zehn grünen Sehenswürdigkeiten führen. Hinweise zu gemütlichen Gartencafés, Museen und schönen Gärtnereien, die das Herz des Gartenfreundes höher schlagen lassen, ergänzen die Touren. Einfach per pedes oder mit dem Rad lässt sich so die schleswig-holsteinische Gartenkultur erkunden.

Es ist ein besonderes Anliegen, die historischen Gärten vorzustellen, um einen Überblick über die schleswig-holsteinische Gartenkultur zu geben und regionale Besonderheiten zu verdeutlichen. Diese historischen Anlagen waren häufig die Ideengeber für andere, jüngere Gärten, die auf den einzelnen Routen ebenfalls „erfahren“ werden können. So vereinen sich die Gartentraditionen in den einzelnen Regionen zu klaren Bildern, die sich in den gartenrouten zwischen den meeren* zu regionaltypischen Themen und Titeln fügen.

So laden die „Märchen und Mythen der Schleigärten“ zur Erkundung der von Geschichte und Geschichten durchwehten Gärten in der Region Schleswig-Schlei ein, wo in den Bauergärten traditionell die Rosenschwestern „Schneeweißchen und Rosenrot“ blühen. „Von Baumschulbaronen und Pflanzenjägern“ berichten die Gärten im Kreis Pinneberg. Hier finden sich weltweit bekannte Baumschulen, bedeutende Schau- und Sichtungsgärten und ein ungewöhnlich breites Spektrum an Pflanzenarten und –sorten.